

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 14. November 1838



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 14. November 1838 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer
" Magistratsrath Haydinger
" " " Freyinger
" " " Maurer
" " " Buberl
" Sekretär Bleyer
" " Knoll

Referat des Hrn. Raths Haydinger.

7202. Kreisamtserledigung dto. 8. d.M. N. 12166. auf das bei h. Regg eingebraachte Gesuch des Josef Waizenauer wegen Errichtung eines lithographischen Institutes hier.
Abgewiesen nach § 4 des Reggscirculars dto. 10. Mai 1818 N. 10180.

Erinnerung wegen Aufnahme 2 unentgeltlichen Kanzleipraktikanten, u. dießfällige Ausschreibung in der Zeitung.

Sind 2 unentgeltliche Kanzleipraktikanten aufzunehmen, welche wenigstens 20 Jahre alt sein, einige lateinische Schulen gehört, eine correcte Handschrift schreiben u. im Rechnen geübt sein sollen, sich auch über ihre Subsistenzmitteln ausweisen können, und hat hiernach die Ausschreibung in der Zeitung zu geschehen.

Erinnerung wegen Aufnahme von Rechtspraktikanten.

Ist wegen Aufnahme von Rechtspraktikanten die Ausschreibung in den Linzer u. Wiener Zeitungen zu veranlassen.

Referat des Hrn. Raths Maurer.

6900. Note der geistlichen Vogtei der Stadtpfarrkirche mit dem Verzeichniße der Kirchenzehentholden u. dem Inventar über das Beneficium S. Trinitatis.

Das Inventarium über das Beneficium Sanctissimae Trinitatis ist besonders zum Einreichungsprotokolle zu nehmen; in Betreff der Zehentholden der Stadtpfarrkirche aber sind die geeigneten Schreiben, ob ihre Schuldigkeit u. womit grundbüchlich versichert sei, oder nicht, an das Pfliegerichte Hall, Leonstein, Achleithen zu Feyrek, Losensteinleiten, Garsten, u. der Dominien Pfarrhof Pfarrkirchen u. Skt. Laurenz Pfarrkirche in Enns zu erlaßen.

Referat des Hrn. Raths Buberl.

7178. Protokoll mit Wenzel Hanika wegen Verhaltung seines Meisters Johann Lutz zur Zahlung des Wochenlohnausstandes pr. 52 fl Schein.

Da Johann Lutz bei der Tagsatzung am 9 d. M. nicht erschienen, wird ihm aufgetragen, dem Wenzel Hanika seinen Liedlohn pr. 52 fl Schein binnen 14 Tagen bei Executionsvermeidung zu bezahlen.

6955. Kreisamtserledigung dto. 31. v.M. N. 11867 um Berichtserstattung über den Rekurs des Georg Krummhuber wegen ihm verweigerten Lohnkutschergewerbe.

Bericht zu erstatten, und um Abweisung des Rekurrenten zu bitten, weil kein Ortsbedarf vorhanden ist, da hier ohnehin 13 Lohnkutscher, die k.k. Postanstalt, 2 Linzer- u. 2 Welserbothen bestehen, u. weil Bittsteller von zerrütteten Vermögensumständen ist, sein personelles Uhrmachergewerbe vernachlässigt moralisch nicht vorwurfsfrei ist, u. wie er bisher als Pächter gethan, die Fuhrwerke liederlichen u. unverlässlichen Knechten anvertraut.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär